

---

# Unterrather Schachnotizen

TuS Nord – Abt. Schach

Ausgabe Dezember 2007

## Inhaltsverzeichnis

<i>Weihnachtsansprache des Abteilungsvorsitzenden</i> .....	3
<i>Vereinsmeisterschaft 2007/08</i> .....	4
<i>Friesenpokal 2007/08</i> .....	5
<i>Jugendmeisterschaft 2007/08</i> .....	6
<i>Jugendvereinspokal 2007/08</i> .....	6
<i>Vereinspokal 2007/08</i> .....	7
<i>Das Keizer-System</i> .....	8
<i>Vierer-Pokal 2007/08</i> .....	10
<i>I. Mannschaft – Verbandsklasse</i> .....	11
<i>Kostowski, Ireneus (1778) - Westenberger, Klaus (1783) [D61]</i> .....	13
<i>II. Mannschaft – 1. Bezirksklasse</i> .....	14
<i>Willim, Wolfgang (1811) - Ruhl, Clemens (1655) [A09]</i> .....	15
<i>Evers, Wolfgang (1783) - Held, Bernd (1809) [A29]</i> .....	16
<i>III. Mannschaft – 2. Bezirksklasse</i> .....	17
<i>Inoffizielle DWZ-Auswertung Mannschaften</i> .....	19
<i>Jugendmannschaft U20 – Bezirksliga</i> .....	20
<i>Mannschaftsaufstellungen in der Bezirksliga U20</i> .....	21
<i>Bezirks-Jugendeinzelmeisterschaft U12 2007</i> .....	21
<i>Regeln Chess960 (auch als Fischer-Schach bekannt)</i> .....	22
<i>Bezirks-Jugend-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2007</i> .....	25
<i>Bezirks-Jugend-Vierer-Pokal 2007</i> .....	25
<i>Bezirks-Einzelmeisterschaft 2007</i> .....	26
<i>22. Sommerschach [Klub] 2007 in Dortmund</i> .....	27
<i>Schnellpokal [Herbst] 2007</i> .....	28
<i>NRW-Einzelmeisterschaft im Schnellschach 2007</i> .....	29
<i>Terminkalender 2008</i> .....	30
<i>Aktuelle DWZ-Liste</i> .....	32
<i>Vorstand</i> .....	33
<i>Schykowski, Wilhelm (1264) - Niemann, Horst (1449) [C47]</i> .....	33
<i>Adresse</i> .....	34
<i>Vereinsabend</i> .....	34
<i>Jugend</i> .....	34



Liebe Vereinsmitglieder Schachabteilung des TuS Nord,

zum Jahresende wünsche ich Euch allen eine besinnliche Adventszeit und ein fröhliches und ruhiges Weihnachtsfest. Ich weiß ja, wie schwer das zu verwirklichen ist. Der Dezember hat nun mal die kürzesten Tage im Jahr, es fehlen Licht und Wärme und schließlich muss man an die Geschenke denken und all diese Feiern durchstehen.

Da ist es verwunderlich und sehr erfreulich, dass sich für unsere Weihnachtsfeier nahezu 50 Personen angemeldet haben. Da sind die Ehefrauen unserer Spieler, häufig mit großen und kleinen Kindern, da sind die Ehemaligen, da sind die Jugendlichen mit ihren Eltern. Da sind auch einige unserer Mitglieder, die in diesem Jahr keine Zeit finden, mit uns regelmäßig zu spielen, d.h. an internen und externen Turnieren teilzunehmen. Da sind alle Jahrgänge: die Jüngste dürfte gerade mal 2 Jahre alt sein und der Älteste über 80. So gesehen kann man geradezu von einer Großfamilie sprechen.



Die Weihnachtsfeier gibt uns Gelegenheit, einmal über etwas anderes als Schach zu sprechen, in erster Linie über die Familie, über den Nachwuchs genau so wie über Krankheiten, was sich nun mal mit zunehmendem Alter immer weniger ausschließen lässt, aber auch über Politik und Wirtschaft. Es ist ja nun einmal so, dass Schachspieler nicht einseitig sind. Und es ist auch bekannt, dass sehr persönliche Gespräche möglich sind.

Das heißt nun aber wiederum nicht, dass wir den Sport ausklammern. Die Siegerehrung gehört traditionell zur Weihnachtsfeier und auch eine kurze Bestandsaufnahme der laufenden Saison sei erlaubt. Wie erwartet ist diese Saison schwierig. Aber zu dieser Jahreszeit sei insbesondere auf die Lichtblicke hingewiesen: die I. Mannschaft hat gegen zwei starke Gegner jeweils ein Remis erzielt und das letzte Spiel gegen Ratingen III gewonnen, die II. Mannschaft hat gegen die vermutlich stärksten Gegner bereits gespielt und gegen einen der Favoriten ein beachtliches Remis erreicht, wobei der Sieg in greifbarer Nähe war. Die III. Mannschaft hat immerhin einmal gewonnen, wobei eine entscheidende Rolle spielte, dass die Mannschaft geschlossen antrat. Es macht Mut, dass einige Spieler/innen gegen stärkere Gegner konzentriert und couragiert gespielt und gewonnen haben. Zu erwähnen ist, dass alle drei Mannschaften die Hoffnung haben, bei vermutlich leichteren Gegnern zu punkten. Es bleibt spannend.

Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Jugend. Nach nur wenigen Monaten ist es uns gelungen, wieder eine Jugendmannschaft aufzubauen. Die Mannschaft hat unter der Leitung von Clemens Ruhl bereits einen ersten Pokal-Kampf gespielt und dabei für den Anfang beachtlich gut abgeschnitten. Unsere klare Konzeption von Theorie, Analyse und Teilnahme an bzw. Veranstaltung von Turnieren ist erfolgreich. Am 15. Dezember findet das erste Spiel im Rahmen der Jugend-Mannschaften statt. Kommt doch mal vorbei!

Im Namen des Vorstands wünsche ich Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Horst Niemann

## Vereinsmeisterschaft 2007/08

Ein Bericht von Clemens Ruhl

Zur Vereinsmeisterschaft haben sich bis zum Ende der ersten Runde 15 Personen eingefunden. Auch Sven Felgner konnte noch aufgenommen werden, nachdem zuvor bereits André Tillmans den freigewordenen Platz von Matthias Jakob erhielt.

Zu der Vorrundengruppe A kann noch keine sinnvolle Aussage gemacht werden, da es noch keinen abgeschlossenen Spieltag gibt.

In der Gruppe B gibt es derzeit ein Dreigestirn, das die Tabelle anführt: Clemens Ruhl, Detlef Clasen und Raj Bakshi mit jeweils 2,5 Punkten. Größere Überraschungen gab es nicht, nur hier und da mal ein Remis, das man einem stärkeren Gegner abringen konnte.

Bis Ende März müssen alle Spiele der Vorrunde stattgefunden haben. Im April wird die Zwischenrunde ausgetragen (2 Partien). Im Mai und im Juni finden Halbfinale und Finale der besten vier statt.

aktuelle Tabelle Gruppe A, Stand 11.12.2007:

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	SoBerg
1.	Dolle,Karlo	2062	■				1		1	2.0	0.00
2.	Evers,Wolfgang	1783		■	1					1.0	1.00
3.	Willim,Karl-Heinz	1602		0	■				1	1.0	0.00
4.	Brunder,André	1843				■		1		1.0	0.00
5.	Knospe,Dieter	1103	0				■			0.0	0.00
6.	Niemann,Horst	1449				0		■		0.0	0.00
7.	Westenberger,Klaus	1817	0	0					■	0.0	0.00

aktuelle Tabelle Gruppe B, Stand 11.12.2007:

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	Punkte	SoBerg
1.	Ruhl,Clemens	1655	■	½		1		1			2.5	3.75
2.	Clasen,Detlef	1827	½	■					1	1	2.5	1.75
3.	Bakshi,Raj	1637			■		½		1	1	2.5	1.25
4.	Tillmans,André	1409	0			■		1	½		1.5	1.25
5.	Felgner,Sven	1354			½		■	0		1	1.5	1.25
6.	Brunder,Josef	1198	0			0	1	■			1.0	1.50
7.	Möllemann,Karin	1209		0	0	½			■		0.5	0.75
8.	Pfaff,Ditmar	1554		0	0		0			■	0.0	0.00

## Friesenpokal 2007/08

Ein Bericht von Horst Niemann

Am 4. Dezember fand die Auslosung zum Friesen-Pokal statt. Dabei wurde darauf geachtet, dass die beiden Gruppen in etwa gleich stark sind. Es nehmen 9 Spieler/innen teil.

Besonders interessant wird sein, wie sich Egbert Bressel in seinem ersten Turnier und André Tillmans als Jugendlicher behaupten. Ob Ortwin angesichts seiner Verletzung spielen kann, wird sich zeigen.

Am ersten Abend gewann André gegen Sven, der so erfreuliche Ergebnisse in der II. Mannschaft erzielte, und Horst gegen Egbert. Den Zeitplan und die Paarungen entnehmt bitte dieser Zeitung, dem Internet oder dem Aushang im Spiellokal. Die Partien beginnen um 19.00 Uhr!

Die Termine für die nächsten Runden sind:

29.01.2008 26.02.2008 01.04.2008 → Vorrundengruppen  
 06.05.2008 → Halbfinale  
 03.06.2008 → Finale !

Die Termine für die Partien der Vorrundengruppen können und sollen zwischen beiden Parteien frei vereinbart werden. Die Termine hier sind als Vorschläge anzusehen.

### Gruppe A (DWZ-Ø = 1367):

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	5	Punkte	SoBerg
1.	Tillmans, André	1409			1			1.0	0.00
2.	Willim, Karl-Heinz	1602						0.0	0.00
3.	Felgner, Sven	1354	0					0.0	0.00
4.	Knospe, Dieter	1103						0.0	0.00
5.	Lammers, Heinz							0.0	0.00

### Gruppe B (DWZ-Ø = 1406):

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	Punkte	SoBerg
1.	Niemann, Horst	1449				1	1.0	0.00
2.	Pfaff, Ditmar	1554					0.0	0.00
3.	Möllemann, Karin	1209					0.0	0.00
4.	Bressel, Egbert		0				0.0	0.00

### Die einzelnen Paarungen:

Tillmans, André - Lammers, Heinz	-	Pfaff, Ditmar - Bressel, Egbert	-
Felgner, Sven - Knospe, Dieter	-	Niemann, Horst - Möllemann, Karin	-
Lammers, Heinz - Felgner, Sven	-	Bressel, Egbert - Möllemann, Karin	-
Willim, Karl-Heinz - Tillmans, André	-	Pfaff, Ditmar - Niemann, Horst	-
Felgner, Sven - Willim, Karl-Heinz	-	Niemann, Horst - Bressel, Egbert	1-0
Knospe, Dieter - Lammers, Heinz	-	Möllemann, Karin - Pfaff, Ditmar	-
Willim, Karl-Heinz - Knospe, Dieter	-		
Tillmans, André - Felgner, Sven	1-0		
Knospe, Dieter - Tillmans, André	-		
Lammers, Heinz - Willim, Karl-Heinz	-		

## Jugendmeisterschaft 2007/08

Ein Bericht von Wolfgang Evers

Wir spielen hier im Keizer-System, d.h. es können sich laufend neue Jugendliche anmelden oder auch mal pausieren. Daher kann es an den Spieltagen unterschiedlich viele Partien geben und entsprechend unübersichtlich sieht dann auch die Kreuztabelle aus. Ich habe sie trotzdem veröffentlicht, damit man sehen kann, wer gegen wen gespielt hat und wie es ausgegangen ist.

An der DWZ kann man klar erkennen, dass André Tillmans der große Favorit auf den Titel ist. Bisher hat er seine Favoritenrolle auch ausgespielt und seine Partien sicher gewonnen. Die folgenden Plätze sind hart umkämpft und so wird es sicher spannend, wer am Ende einen der insgesamt drei Pokale mit nach Hause nehmen darf.

Aktuell sieht es so aus:

Nr.	Teilnehmer	NWZ	1	2	3	4	5	6	7	Keizer	Punkte
1.	Tillmans, André	1409	█	1				1		38.5	2.0
2.	Wallner, Sven	793	0	█	1					26.5	2.0
3.	Mielke, Sebastian			0	█		1 ½			24.5	1.5
4.	Schnathorst, Niels					█			1	20.0	1.0
5.	Skommeda, Fabian				0		█			13.5	1.0
6.	Pfitzmann, Corinna		0		½			█		9.5	0.5
7.	Druyen, Daniel	775				0			█	4.5	0.0

## Jugendvereinspokal 2007/08

Ein Bericht von Wolfgang Evers

Hier wird im klassischen KO-System gespielt. Es gab keine Überraschungen, aber bisher wurde auch nur eine Runde gespielt:

### Runde 1

Fabian Skommeda [ohne] – **Andre Tillmans** [1409] 0-1  
 Alessandro Skommeda [ohne] – **Markus Hobbensiefken** [ohne] 0-1  
 spielfrei hatten: Sven Wallner und Sebastian Mielke

### Halbfinale

Die Auslosung steht noch aus, qualifiziert sind:

- André Tillmans
- Markus Hobbensiefken
- Sven Wallner
- Sebastian Mielke

Das Halbfinale wird am 22.01.2008 gespielt, das Finale findet am 18.03.2008 statt.

## Vereinspokal 2007/08

Ein Bericht von Clemens Ruhl

Beim Saisoneröffnungsschach haben wir die 18 Kandidaten ausgelost, letztlich sind dann aber vier Spieler aus beruflichen, gesundheitlichen oder anderweitigen Gründen nicht angetreten.

Pokal-Überraschungen sind bisher ausgeblieben, es haben sich immer die Favoriten durchgesetzt.

Die ersten Halbfinalisten stehen fest: Karlo Dolle, Klaus Westenberger und Wolfgang Evers, den letzten Halbfinalisten spielen Raj Bakshi und Karl-Heinz Willim aus.

Das Halbfinale wird am 29.01.2008, das Finale am 26.02.2008 ausgetragen.

### Runde 1

Niemann, Horst	[1449] – <b>Dolle, Karlo</b>	[2062]	0-1
Brunder, André	[1843] – <b>Pfaff, Ditmar</b>	[1554]	0-1 kl.

alle anderen Spieler hatten spielfrei!

### Runde 2

<b>Dolle, Karlo</b>	[2062] – Ruhl, Clemens	[1655]	1-0
Brunder, Josef	[1198] – <b>Westenberger, Klaus</b>	[1817]	0-1
Klein, Günter	[1892] – <b>Möllemann, Karin</b>	[1209]	0-1 kl.
<b>Willim, Karl-Heinz</b>	[1602] – Frese, George	[1375]	1-0
Pfaff, Ditmar	[1554] – <b>Evers, Wolfgang</b>	[1783]	½-½ + Blitz
<b>Clasen, Detlef</b>	[1827] – Knospe, Dieter	[1103]	1-0
Jakob, Matthias	[1485] – <b>Lammers, Heinz</b>	[ohne]	0-1 kl.
Schröder, Ortwin	[1274] – <b>Bakshi, Raj</b>	[1637]	0-1 kl.

### Viertelfinale

<b>Dolle, Karlo</b>	[2065] – Möllemann, Karin	[1209]	1-0 kl.
Clasen, Detlef	[1827] – <b>Evers, Wolfgang</b>	[1783]	0-1
<b>Bakshi, Raj</b>	[1637] – Willim, Karl-Heinz	[1602]	1-0
<b>Westenberger, Klaus</b>	[1813] – Lammers, Heinz	[ohne]	1-0

### Halbfinale

Dolle, Karlo	[2065] – Westenberger, Klaus	[1813]	-
Bakshi, Raj	[1637] – Evers, Wolfgang	[1783]	-

Das Halbfinale muss bis zum 29.01.2008 gespielt werden.



---

## Das Keizer-System

**Diese Beschreibung wurde dem Programm SwissChess entnommen und nur leicht modifiziert.**

Das Keizer-System ist ein Paarungssystem, das vor allem für Vereinsturniere, bei dem nicht immer alle Spieler zu einer Runde anwesend sein können geeignet ist. Es ist von dem Holländer J.-H. Keizer entwickelt worden und kann für kleinere Turniere als Alternative zum Schweizer-System betrachtet werden.

Es handelt es sich um ein Paarungssystem bei dem die Paarungen, ähnlich wie beim Schweizer-System, für jede Runde neu nach einem speziellen Algorithmus ermittelt werden. Das besondere an diesem System ist, dass nicht immer alle Teilnehmer zur jeweiligen Runde anwesend sein müssen. Teilnehmer die „entschuldigt“ fehlen, erhalten trotzdem für diese Runde eine bestimmte Anzahl an Keizerpunkten (in Turniereinstellungen einstellbar). Dies führt natürlich dazu, dass diese Spieler weniger Keizerpunkte erhalten, als wenn sie gespielt und gewonnen hätten aber mehr Punkte, als wenn sie für diese Runde „genullt“ worden wären.

Der Turnierleiter stellt unmittelbar vor der Ermittlung der neuen Runde fest, welche Teilnehmer anwesend sind und welche nicht. Die nichtanwesenden Spieler werden markiert und nehmen an der Paarungsermittlung dieser Runde nicht teil. Die Paarungen für die anwesenden Teilnehmer werden anschließend vorgenommen. Das System hat vor allem den Vorteil, dass keiner der anwesenden Spieler „umsonst“ erschienen ist, weil sein vorgesehener Gegner nicht gekommen ist. Die einzige Ausnahme ist natürlich, wenn es sich bei den anwesenden Spielern um eine ungerade Anzahl handelt. Wird mit Hängepartien gespielt, können diese entsprechend berücksichtigt werden. Die Rangliste wird später entsprechend korrigiert. Es ist sogar problemlos möglich, auch nach den ersten Runden neu Spieler in das Turnier aufzunehmen.

Der Paarungsalgorithmus ist so definiert, dass nach Möglichkeit die Tabellennachbarn gegeneinander spielen. Die einzige Beschränkung ist dabei, dass leider keine Paarung mehr als einmal vorkommen darf (→ eine Besonderheit von SwissChess, andere Programme können auch bereits gepaarte Paarungen unter bestimmten Voraussetzungen wiederholen, was so vom Erfinder auch gewollt ist). In der ersten Runde spielt also 1-2, 3-4, 5-6 usw. Es wird praktisch nur gegen Gegner gespielt, deren Spielstärke nicht zu sehr von der eigenen abweicht. Damit gibt es kaum „leichte“ Partien.

Die Rangliste und damit auch die Reihenfolge für die Paarungen der nächsten Runde wird nicht durch die erzielten Spielpunkte, sondern durch Keizerpunkte ermittelt. Das besondere an der Ermittlung der Keizerpunkte ist, dass es sich dabei um ein iteratives Verfahren handelt, bei dem die Keizerpunkte auch von den Spieler / Gegner- Platzierungen der vorhergehenden Runden abhängen und deshalb jeweils neu berechnet werden müssen.

Da dieses iterative Berechnungsverfahren und die sich daraus ergebenden Paarungen bei manueller Auswertung durch den Turnierleiter kaum in akzeptabler Zeit durchgeführt werden können, ist es eigentlich erst mit der Hilfe von Computerprogrammen möglich diese Turnierform zur allseitigen Zufriedenheit durchzuführen.

### **Keizerpunkte (Wertungspunkte):**

Anders als bei den „klassischen“ Turniersystemen werden nicht die „normalen“ Gewinn- oder Remispunkte gezählt, sondern ein Gewinn oder Remis wird mit der aktuellen Ranglistenposition des Gegners bewertet.

Dazu wird vor der ersten Runde eine nach Spielstärke sortierte Startrangliste erstellt. Anschließend wird jeder Position in der Rangliste eine abnehmende Anzahl von Wertungspunkten zugeordnet. Diese Rangwertungsziffern bleiben während des gesamten

---

Turniers gleich und sind unabhängig vom Spieler, der (zeitweise) einen bestimmten Platz in der Rangliste einnimmt.

In der ersten Runde spielt 1-2, 3-4, 5-6, usw. Der Gewinner erhält die aktuelle Rangwertungsnummer seines Gegners, bei Remis erhalten beide Spieler die halbe Rangwertungsnummer des Gegners. Der Verlierer erhält keine Wertungspunkte.

**Beispiel:**

Bei 30 Teilnehmern erhält der Erste der Startrangliste (beispielsweise) 50 Punkte, der Zweite 49, der Dritte 48, usw. und der Dreißigste erhält 21 Punkte.

**Rangliste:**

1. Spieler A: 50 Wertungspunkte
  2. Spieler B: 49 Wertungspunkte
  3. Spieler C: 48 Wertungspunkte
  4. Spieler D: 47 Wertungspunkte
  5. Spieler E: 46 Wertungspunkte
  6. Spieler F: 45 Wertungspunkte
  7. Spieler G: 44 Wertungspunkte
- usw.

**Paarungen:**

Spieler A gegen Spieler B 1-0  
Spieler C gegen Spieler D Remis  
Spieler E gegen Spieler F 0-1  
usw.

**Die Spieler erhalten anschließend folgende Wertungspunkte hinzu:**

Spieler A erhält 49,0 Wertungspunkte  
Spieler B erhält 0,0 Wertungspunkte  
Spieler C erhält 23,5 Wertungspunkte  
Spieler D erhält 24,0 Wertungspunkte  
Spieler E erhält 0,0 Wertungspunkte  
Spieler F erhält 46,0 Wertungspunkte  
usw.

Spieler die zu dieser (oder einer anderen) Runde nicht anwesend sind erhalten Keizer-Sonderpunkte. Diese Sonderpunkte sind über die Turniereinstellungen auswählbar. Fehlt beispielsweise ein Spieler „entschuldigt“, kann er mit  $1/3$  Wertungspunkten seiner aktuellen Platzierung berücksichtigt werden.

Fehlt also beispielsweise Spieler 7 „entschuldigt“ erhält er  $44 : 3 = 14,66$  Wertungspunkte.

**Wie und wo wird bei uns nach dem Keizer-System gelöst?**

Im TuS Nord wird das Keizer-System beim Schnellokal und in der Jugendmeisterschaft eingesetzt.

Der 1. Rang wird standardmäßig mit 30 Punkten bewertet, die darauffolgenden Ränge immer um je einen Punkt weniger. Dadurch werden Turnierleistungen für künftige Austragungen vergleichbar. Wahrscheinlich werden wir künftig ein anderes Programm als SwissChess für diese Turniere einsetzen, damit Paarungen mehrfach (also wiederholt, allerdings mit Farbwechsel) gelöst werden können.

Das Keizer-System wird wie die gesamte Turnierordnung Gegenstand der nächsten Hauptversammlung unserer Abteilung sein (wahrscheinlich wieder im März).

## Vierer-Pokal 2007/08

Berichte von Clemens Ruhl und Klaus Westenberger

Runde 1		
SV 1854 V	- <b>en passant I</b>	2 – 2 (Los)
<b>Ratingen I</b>	- DSK I	2,5 – 1,5
<b>Schewe Torm I</b>	- Ratingen III	3,5 – 0,5
<b>SV 1854 II</b>	- Oberbilk II	2,5 – 1,5
DSK VI	- <b>Gerresheim III</b>	1,5 – 2,5
DSK II	- <b>SFD 75 I</b>	0,5 – 3,5
SV 1854 III	- <b>Gerresheim I</b>	1,5 – 2,5
<b>Neuss / Norf I</b>	- Gerresheim II	2,5 – 1,5
<b>SV 1854 I</b>	- Hilden I	4 – 0 kl.
Oberbilk III	- <b>SV 1854 IV</b>	1,5 – 2,5

Spielfrei: *TuS Nord II*, Oberbilk I, *TuS Nord I*, DSK III, DSK V, SK Ratingen II

Runde 2		
<b>DSK III</b>	- <i>TuS Nord I</i>	3 – 1
<b>Ratingen I</b>	- Oberbilk I	2,5 – 1,5
SV 1854 II	- <b>SFD 75 I</b>	2 – 2 (3-7)
Gerresheim III	- <b>SV 1854 IV</b>	0 – 4
Neuss / Norf I	- <b>Gerresheim I</b>	1,5 – 2,5
<b>SV 1854 IV</b>	- <i>TuS Nord II</i>	4 – 0
<b>Ratingen II</b>	- en passant I	3 – 1
<b>Schewe Torm I</b>	- DSK V	3 – 1

Runde 3		
<b>Ratingen II</b>	- DSK III	3 – 1
SV 1854 IV	- <b>Schewe Torm I</b>	2 – 2 (3-7)
<b>SV 1854 I</b>	- Ratingen I	2 – 2 (Los)
SFD I	- <b>Gerresheim I</b>	0 – 4

Halbfinale		
<b>Gerresheim I</b>	- Ratingen II	2,5 - 1,5
Schewe Torm I	- <b>SV 1854 I</b>	0 - 4

Finale		
Gerresheim I	- SV 1854 I	noch offen

2. Runde	DSK III	1863	-	TuS Nord I	1874	3-1
1	Piepenbreier, Peter	1916	-	Dolle, Klaus	2034	1-0
2	Weber, Thomas	1894	-	Clasen, Detlef	1827	0-1
3	Kostowski, Ireneus, Dr.	1778	-	Westenberger, Klaus	1817	1-0
4	Huzenberh, Yakiv		-	Jordan, Frank	1800	1-0

### I. Mannschaft

Nachdem wir in der 1. Runde Freilos hatten, ging es dann am 12.10.2007 zum DSK. In einer turbulenten Partie verlor ich als erster gegen Dr. Ireneus Kostowski mit Schwarz um 21:30 Uhr. Gegen 22:00 Uhr folgte mir dann Frank gegen einen DWZ-losen Spieler. Um 22:30 Uhr konnte Detlef zwar gewinnen, aber es reichte nicht, da Klaus Dolle nicht gewann und wir uns dann mit einem 1-3 geschlagen geben mussten.

### II. Mannschaft

In der ersten Runde hatten wir ebenso ein Freilos, in der zweiten Runde mussten wir bei SV 1854 III antreten. Leider fiel Ditmar kurzfristig mit Krankheit aus, ohne dass wir uns Ersatz beschaffen konnten. Am Ende hätte es aber nichts genutzt, da wir auch alle anderen Partien verloren. Im Grunde genommen wäre auch alles andere eine Überraschung gewesen. Die genaue Mannschaftsaufstellung liegt leider nicht vor.

## I. Mannschaft – Verbandsklasse

Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Pkte.	%
1 Dolle, Klaus		0,5	1	0,5	0,5					2,5	63%
2 Clasen, Detlef	0,5	0	0,5	0,5	0,5					2	40%
3 Brunder, André	1	0,5	0	0	1					2,5	50%
4 Westenberger, Klaus	0	0,5	0,5	0	1					2	40%
5 Evers, Wolfgang	0,5				0,5					1	50%
6 Jordan, Frank	1	0	0		1					2	50%
7 Knospe, Andreas	0,5	0	1	0	0,5					2	40%
8 Westenberger, Oliver	0,5	0	0	0						0,5	13%
E Dolle, Karlo		0			0,5					0,5	25%
E Bakshi, Raj	0		1 k							0	0%
E Pfaff, Ditmar				0						0	0%
E Klein, Günter				0,5						0,5	50%
E											
<b>Ergebnis</b>	<b>4,0</b>	<b>1,5</b>	<b>4,0</b>	<b>1,5</b>	<b>5,5</b>					<b>16,5</b>	<b>42%</b>
<b>Punkte</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>						
<b>Fortschritt</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>						

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.P
1.	3.	SF Vonkeln I	1858		2	4½			4½		6½	4½		8	22.0
2.	1.	DSV 1854 II	1928	6				4			6½	6½	3½	7	26.5
3.	9.	SV Wermelskirchen	1901	3½			4½	4½			4		4½	7	21.0
4.	6.	Turm Krefeld II	1932			3½			4	4		4½	5	6	21.0
5.	4.	Ratinger SK III	1860		4	3½			5	5½	2½			5	20.5
6.	8.	Uedemer SK II	1928	3½			4	3		4			4½	4	19.0
7.	7.	ESV Großenbaum II	1807				4	2½	4			2	4½	4	17.0
8.	2.	TuS Nord I	1790	1½	1½	4		5½				4		4	16.5
9.	10.	SV Dinslaken I	1842	3½	1½		3½			6	4			3	18.5
10.	5.	Bayer Uerdingen I	1884		4½	3½	3		3½	3½				2	18.0

1. Runde	TuS Nord I	1743	-	SV Wermelskirchen I	1874	4-4
1	Clasen, Detlef	1827	-	Krienke, Matthias	1967	½-½
2	Brunder, André	1843	-	Bleek, Jan-Magnus	1922	1-0
3	Westenberger, Klaus	1817	-	Öchtering, Marcus	1900	0-1
4	Evers, Wolfgang	1783	-	Dickhaus, Thorsten	1881	½-½
5	Jordan, Frank	1800	-	Pyrowicz, Jacek	1839	1-0
6	Knospe, Andreas	1687	-	Workowski, Uwe	1840	½-½
7	Westenberger, Oliver	1547	-	Busch, Dean	1834	½-½
8	Bakshi, Raj	1637	-	Hermes, Frank	1808	0-1

2. Runde	DSV 1854 II	1857	-	TuS Nord I	1827	6½-1½
1	Loska, Gregor	1946	-	Dolle, Klaus	2034	½-½
2	Siemes, Robert	1951	-	Clasen, Detlef	1827	1-0
3	Cobbers, Martin	1921	-	Brunder, André	1843	½-½
4	Wihl, Thomas	1852	-	Westenberger, Klaus	1817	½-½
5	Berners, Michael	1783	-	Jordan, Frank	1800	1-0
6	Rößler, Wolfgang	1766	-	Knospe, Andreas	1687	1-0
7	Freialdenhoven, Manfred	1811	-	Westenberger, Oliver	1547	1-0
8	Jürgens, Josef	1828	-	Dolle, Karlo	2062	1-0

<b>3. Runde</b>	<b>TuS Nord I</b>	<b>1774</b>	<b>-</b>	<b>SV Dinslaken I</b>	<b>1833</b>	<b>4-4</b>
1	Dolle, Klaus	2034	-	Volkman, Timo	1927	1-0
2	Clasen, Detlef	1827	-	Riekenbrauk, Jörg	1945	1/2-1/2
3	Brunder, André	1843	-	Bredendick, Uwe	1904	0-1
4	Westenberger, Klaus	1817	-	Waldmann, Kai	1880	1/2-1/2
5	Jordan, Frank	1800	-	Hamann, Frank	1862	0-1
6	Knospe, Andreas	1687	-	Ollesch, Hans-Dieter	1811	1-0
7	Westenberger, Oliver	1547	-	Bredendick, Franz	1693	0-1
8	Bakshi, Raj	1637	-	Lengt, Markus	1639	+-
<b>4. Runde</b>	<b>TuS Nord I</b>	<b>1775</b>	<b>-</b>	<b>SF Vonkeln I</b>	<b>1883</b>	<b>1 1/2-6 1/2</b>
1	Dolle, Klaus	2034	-	Florath, Patrick	2233	1/2-1/2
2	Clasen, Detlef	1827	-	Sandten, Ulrich	2053	1/2-1/2
3	Brunder, André	1843	-	Grünhagen, Marc	1971	0-1
4	Westenberger, Klaus	1817	-	Wroblowski, Oliver	1747	0-1
5	Knospe, Andreas	1687	-	Bratz, Thomas	1813	0-1
6	Westenberger, Oliver	1547	-	Plenus, Sascha	1809	0-1
7	Pfaff, Ditmar	1554	-	Geisser, Oliver	1859	0-1
8	Klein, Günter	1892	-	Söhngen, Jörg	1580	1/2-1/2
<b>5. Runde</b>	<b>Ratinger SK III</b>	<b>1853</b>	<b>-</b>	<b>TuS Nord I</b>	<b>1857</b>	<b>2 1/2-5 1/2</b>
1	Meise, Michael	1932	-	Dolle, Klaus	2034	1/2-1/2
2	Hols, Ludger	1852	-	Clasen, Detlef	1827	1/2-1/2
3	Riedel, Jörg	1850	-	Brunder, André	1843	0-1
4	Fasel, Jörg	1807	-	Westenberger, Klaus	1817	0-1
5	Held, Bernd	1809	-	Evers, Wolfgang	1783	1/2-1/2
6	Solana, Juan	1836	-	Jordan, Frank	1800	0-1
7	Cinar, Erdal	1834	-	Knospe, Andreas	1687	1/2-1/2
8	Moog, Rainer, Prof. Dr.	1901	-	Dolle, Karlo	2062	1/2-1/2

Spielstärke geschwächt (Markus Landflucht, Clemens B. Vereinswechsel und Klaus H. ein Jahr schöpferische Pause - hoffentlich) sind wir dieses Jahr "noch mal" in der Verbandklasse gestartet. Um die Schwächung zu kompensieren war ich natürlich gezwungen aus der II. Mannschaft für Ersatz (Wolfgang und Andreas alias Moses) zu sorgen.

Am 16.09.2007 ging es dann los. Zu allem Übel mussten wir noch auf die Zwillinge Dolle im 1. Kampf gegen Wermelskirchen verzichten. Mit einer Mannschaft die aus drei erfahrenen Verbandspielern (Detlef, André und mir) und 5 !!! Spielern, die vor kurzem noch in der II. Mannschaft tätig waren (Wolfgang, Frank, Andreas, Oliver und Ersatz Raj), gelang uns dann doch überraschend ein 4-4.

Den zweiten Kampf am 14.10.2007 spielten wir wieder nicht komplett, allerdings waren die Zwillinge dabei. Mit einer viel zu hoch ausgefallenen Niederlage von 1,5-6,5 fuhren wir vom SV 1854 II nach Hause.

Unser dritter Kampf 04.11.2007 war dann wieder zuhause und zwar gegen Dinslaken. Und schon wieder brauchten wir Ersatz - es war Raj, der dann allerdings kampfflos gewann und nun leider nicht mehr für die I. Mannschaft zur Verfügung steht in dieser Saison. Zum Schluss kam dann leider nur ein 4-4 heraus.

Dank Auslosung hatten wir im 4. Kampf gegen Vonkeln wieder Heimrecht und wie üblich mussten wir diesen Kampf auch schon wieder mit Ersatz antreten. Es fehlten Wolfgang und Frank, die ich durch Ditmar und dem wieder aufgetauchten Günter Klein ersetzen konnte. Letzterer spielte dann auch in seiner 1. Turnierpartie nach 8jähriger Pause Remis. Der Rest der Mannschaft holte dann nur noch zwei weitere Remis, so dass wir schlussendlich mit 1,5-6,5 verloren.

5. Kampf am 09.12.2007 auswärts gegen Ratingen III: endlich mal in Bestbesetzung! Der Kampf war um 14:00 Uhr schon entschieden, es stand 4,5-2,5 für uns. Dann spielte das 3. Brett noch 2 Stunden weiter. In dieser Partie hatte André ein schweres Spiel: mit Läuferpaar und 3 Bauern gegen Läuferpaar und 2 Bauern, aber er konnte es dann noch zum Sieg schieben.

Mit dem Restprogramm (Uerdingen, Turm Krefeld, Großenbaum und Uedem) können wir nun eigentlich sehr zuversichtlich seien, was den Klassenerhalt betrifft, vorausgesetzt wir spielen immer komplett.

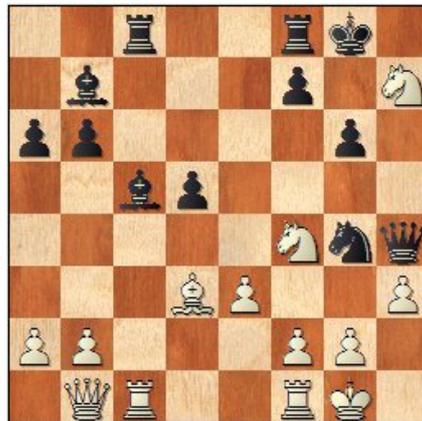
[Bericht von Klaus Westenberger]

### Kostowski, Ireneus (1778) - Westenberger, Klaus (1783) [D61]

Vierer-Pokal (2), 12.10.2007

Anmerkungen von Wolfgang Evers

1.d4 d5 2.c4 e6 3.Sf3 Sf6 4.Lg5 Le7 5.Sc3 0-0 6.e3 b6 7.Ld3 Sbd7 8.Dc2 Lb7 9.Lxf6 Sxf6 10.cxd5 exd5 11.0-0 g6 12.Tac1 a6 13.Se2 Tc8 14.Sf4 c5 15.dxc5 Lxc5 16.Db1 De7 17.Sg5? Sg4! =/+ 18.Sxh7 Dh4 19.h3 Diagramm



19...Sxf2?? [19...Sxe3! =/+ 20.Sxf8 Sxf1 21.Txf1 Dxf4 22.Sd7 Lxf2+ 23.Txf2 Tc1+ 24.Lf1 Dxf2+ 25.Kxf2 Txb1; 19...Kxh7?! 20.g3 Dg5 21.hxg4 Dxg4=] 20.Txc5 Txc5 21.Sxf8 Sxh3+ 22.Sxh3 De7 23.De1 1-0

## II. Mannschaft – 1. Bezirksklasse

Name	Lin I	Neu II	Gar I	Ger VI	Rat IV	Hil V	DSK VII	Wer II	1854 IV	Pkte.	%
1 Bakshi, Raj	0,5	0	0							0,5	17%
2 Ruhl, Clemens			1							1	100%
3 Willim, Karl-Heinz	0	0,5	0							0,5	17%
4 Pfaff, Ditmar	0,5		0							0,5	25%
5 Bröker, Claudia			1							1	100%
6 Kohlen, Hubert	0	0	0							0	0%
7 Felgner, Sven	0	0,5	1							1,5	50%
8 Niemann, Horst	0,5	0,5	1							2	67%
E Vianden, Karl											
E Brunder, Josef		0								0	0%
E Tillmans, André		1								1	100%
E Frese, George	0,5									0,5	50%
E Möllemann, Karin	0									0	0%
E Knospe, Dieter		1 k									
<b>Ergebnis</b>	<b>2,0</b>	<b>3,5</b>	<b>4,0</b>							<b>9,5</b>	<b>41%</b>
<b>Punkte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>								
<b>Fortschritt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>								

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.P
1.	4.	SV Lintorf I	1788					4½		6		6		9	16.5
2.	6.	SC Garath I	1575						4½			4	6	7	14.5
3.	1.	DSK VII	1559				4				4½		5	7	13.5
4.	3.	DSV 1854 IV	1664			4		4		5				5	13.0
5.	8.	SG Ratingen IV	1733	3½			4		5½					4	13.0
6.	5.	SG Neuss-Norf II	1514		3½			2½				4½		3	10.5
6.	9.	SV Hilden V	1597	2			3				5½			3	10.5
8.	2.	SV Wersten II	1385			3½				2½			4	1	10.0
9.	7.	TUS Nord II	1459	2	4				3½					1	9.5
10.	10.	SF Gerresheim VI	1386		2	3					4			1	9.0

1. Runde	SV Lintorf I	1742	-	TuS Nord II	1458	6-2
1	Schätzle, Mario	2164	-	Bakshi, Raj	1637	½-½
2	Radtko, Manfred	1907	-	Willim, Karl-Heinz	1602	1-0
3	Hinz, Thomas	1766	-	Pfaff, Ditmar	1554	½-½
4	Appolt, Bernd	1632	-	Kohlen, Hubert	1486	1-0
5	Wilczewski, Witold	1580	-	Felgner, Sven	1354	1-0
6	Gaul, Hans-Günter, Dr.	1537	-	Niemann, Horst	1449	½-½
7	Dieckmann, Lars	1488	-	Frese, George	1375	½-½
8	Lubos, Adam	1862	-	Möllemann, Karin	1209	1-0

2. Runde	TuS Nord II	1405	-	SG Neuss-Norf II	1520	3½-4½
1	Bakshi, Raj	1637	-	Nommsen, Wolfgang		0-1
2	Willim, Karl-Heinz	1602	-	Wratschko, Axel	1642	½-½
3	Kohlen, Hubert	1486	-	Pithan, Alexander	1579	0-1
4	Felgner, Sven	1354	-	Cöllen, Dieter	1570	½-½
5	Niemann, Horst	1449	-	Müller, Jürgen	1517	½-½
6	Brunder, Josef	1198	-	Hombergs, Horst	1546	0-1
7	Tillmans, Andre	1409	-	Gentner, Eckhard	1265	1-0
8	Knospe, Dieter	1103	-	unbesetzt		+-

3. Runde	SC Garath I	1663	-	TuS Nord II	1543	4-4
1	Schmid, Mario	1886	-	Bakshi, Raj	1637	1-0
2	Willim, Wolfgang	1811	-	Ruhl, Clemens	1655	0-1
3	Kries, Wolfgang	1721	-	Willim, Karl-Heinz	1602	1-0
4	Vogt, Sebastian	1729	-	Pfaff, Ditmar	1554	1-0
5	Kries, Manfred	1696	-	Bröker, Claudia	1609	0-1
6	Wojcik, Georg	1643	-	Kohlen, Hubert	1486	1-0
7	Drews, Roland	1556	-	Felgner, Sven	1354	0-1
8	Schykowski, Wilhelm	1264	-	Niemann, Horst	1449	0-1

Durch den "Aufstieg" von Wolfgang und Moses in die 1. Mannschaft spielen wir mit einer wesentlich schwächeren Mannschaft als in der letzten Saison. Wir spielen gegen den Abstieg. Zwei bis drei Mannschaften sollten wir schlagen. 6-9 Punkte dürften gegen den Abstieg reichen. Wir haben unsere Mannschaft mit Karl-Heinz Willim und Sven Felgner wieder komplettiert.

In der ersten Saisonhälfte haben wir drei Spiele, darunter mit Lintorf und Garath zwei starke Gegner. Gegen Neuss-Norf ist vielleicht ein Punkt drin.

Im ersten Spiel bei dem Aufstiegs-kandidaten Lintorf starteten wir ohne Claudia und Clemens, so dass wir am Ende nach achtbarem Kampf nur 2 Punkte erreichten. Bemerkenswert sind die Remispartien von Raj und Ditmar gegen erhebliche stärkere Gegner und auch das Remis von George als Ersatzspieler.

Das zweite Spiel ging nur knapp verloren. Mit drei Ersatzspielern gab es 3,5 Punkte. Bemerkenswert hier die Remispartien von Karl-Heinz und Sven sowie der Sieg von André Tillmans.

Am 02.12.2007 startete unser Spiel mit 10minütiger Verspätung, weil die Hälfte unserer Mannschaft lieber beim Garather Mannschaftsführer im Wohnzimmer spielen möchte. Nach 2:1 Führung sehen unsere Partien gut aus, ein Gesamtsieg scheint möglich. Wir führen noch einmal 3:2, aber nun hat sich das Blatt etwas gewendet. Zwei Partien stehen auf Verlust und Sven muss gewinnen, damit wir ein 4:4 erreichen. Kurz vor 15 Uhr - es steht inzwischen 3:4 - kann Sven seinen Vorteil in den vollen Punkt umsetzen, nachdem er mehreren Remisgeboten ausgewichen ist. In dieser Besetzung müssten zwei Siege in der zweiten Jahreshälfte absolut drin sein.

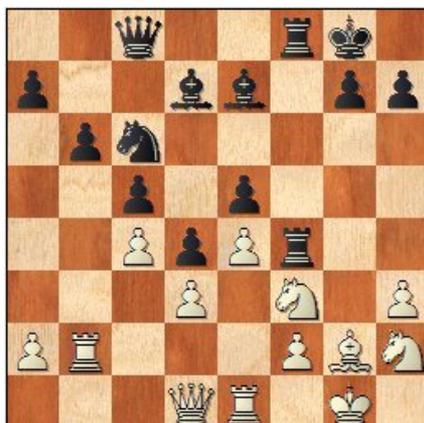
[Bericht von Clemens Ruhl & Horst Niemann]

### Willim, Wolfgang (1811) - Ruhl, Clemens (1655) [A09]

SC Garath I - TUS Nord II 4-4, 02.12.2007

Anmerkungen von Fritz9®

**1.Sf3 d5 2.c4 d4 3.d3 Sf6 4.Lf4 c5** [4...Sc6 5.h3=/+] **5.Sbd2 Da5 6.b4 Dxb4 7.Tb1** Weiß droht Materialgewinn: Tb1xb4 **7...Da3** Schwarz droht Materialgewinn: Da3xa2 **8.Tb5** [8.e3 Sc6=/+] **8...b6 9.Db1 Sc6 10.Tb3 Da6 11.g3 Ld7** [11...e5 12.Sxe5 Sxe5 13.Lxe5-/+] **12.Lg2=/+ Sh5 13.0-0** [13.Se5 Dc8=/+] **13...Sxf4-/+ 14.gxf4 Tc8 15.e4** [15.Se4!?-/+] **15...f6** [15...g6 16.e5-+] **16.Te1 e5 17.fxe5** [17.Db2 Le7-+] **17...fxe5 18.Tb2** [18.Sh4 g6-+] **18...Le7 19.Sf1 0-0 20.h3 Tf4 21.Dd1 Tcf8 22.S1h2** [22.Sg3-+] **22...Dc8** Diagramm



**23.Sg4** [23.Sf1 ändert nichts mehr 23...Lxh3 24.S3h2 Lxg2 25.Kxg2 Th4-+] **23...Lxg4** [23...Txxg4!? ist genauer 24.hxxg4 Lxg4 25.Kh2-+] **24.hxxg4 Dxxg4 25.Da4** [25.Sh2 ändert nichts am Ausgang der Partie 25...Dh4-+] **25...T8f6 26.Sxe5** [26.Sh2 ist ein letzter Versuch 26...Dg5 27.Da6-+] **26...Sxe5 27.De8+ Tf8 28.Dxe7 Sf3+ 29.Kh1 Dh5+ [29...Dh5+ 30.Dh4 Dxh4+ 31.Lh3 Dxh3#] 0-1**

### Evers, Wolfgang (1783) - Held, Bernd (1809) [A29]

MM 07/08 Verbandsklasse (5), 09.12.2007

Anmerkungen von Wolfgang Evers

**1.c4 Sf6 2.Sc3 e5 3.Sf3 Sc6 4.g3 d6 5.Lg2 Lf5 6.0-0 Dd7 7.Te1 h6 8.d3 Le7 9.Tb1 0-0 10.b4 Tfe8 11.Le3 Lf8 12.b5 Sd8 13.Sh4 Lh7 14.a4 e4** Diagramm



**15.dxe4?!** [>=15.Ld4 Le7 16.dxe4 Sxe4 17.Lxe4 Lxe4 18.Sxe4 Lxh4 19.Sc3 Lg5 20.f4 Le7 mit leichterem Spiel für Weiß] **15...Sxe4 16.Lxe4** [16.Sxe4 Lxe4 (16...f5?? 17.Sc5! Dc8 18.Sxb7 Sxb7 19.Dd5++-) 17.Lxe4 Txe4 ist das gleiche] **16...Lxe4 17.Sxe4 Txe4 18.Dc2** [18.Dd3 ist etwas aktiver: 18...De6 19.Tbc1] **18...De6 19.Tbc1 g5 20.Sf3 1/2-1/2**

### III. Mannschaft – 2. Bezirksklasse

Name	Sch II	SFD IV	Obe III	Rat VI	Kaa III	Ger VII	Gre II	Erk III	Ben II	Pkte.	%
1 Beese, Ralf	0	0		0	0 k					0	0%
2 Brunder, Josef	0	0,5	0	0	0					0,5	10%
3 Tillmans, André	1	0	0	0,5	0,5					2	40%
4 Frese, Georg	0,5	0,5	1 k	0 k	0 k					1	50%
5 Lippitsch, Georg	0,5	0	0	0,5	0					1	20%
6 Möllemann, Karin	0,5	0,5	0,5	0,5						2	50%
7 Knospe, Dieter	0,5	0		1	0,5					2	50%
8 Clasen, Martin	0,5	0	1 k	1	0					1,5	38%
E Schröder, Ortwin											
E Friesen, Franz			1 k								
E Kliesch, Melanie											
E Offergeld, Boris											
E Druyen, Daniel											
E Wallner, Sven											
E Klein, Günter											
E Mielke, Sebastian											
E Jakob, Matthias			1 k								
E Bressel, Egbert					0						0%
<b>Ergebnis</b>	<b>3,5</b>	<b>1,5</b>	<b>4,5</b>	<b>3,5</b>	<b>1,0</b>					<b>14,0</b>	<b>42%</b>
<b>Punkte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>						
<b>Fortschritt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>						

Rang	MNr	Mannschaft	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt	Brт.P
1.	10.	SV Schewe Torm II	1536				5		5		4½	5½	7	15 - 0	27.0
2.	5.	SG Kaarst III	1413			5½			3½	4	7		8	10 - 5	28.0
3.	8.	SC Erkrath III	1431		2½			5	5½			4	7	10 - 5	24.0
4.	2.	SFD 1975 IV	1294	3				5		4	6½	4½		10 - 5	23.0
5.	4.	SK Ratingen VI	1383			3	3		5	5½	4½			9 - 6	21.0
6.	7.	SF Grevenbroich II	1417	3	4½	2½		2					7	6 - 9	19.0
7.	9.	SG Benrath II	1276		4		4	2½				5		5 - 7	15.5
8.	1.	TuS Nord III	1241	3½	1		1½	3½				4½		3 - 12	14.0
9.	3.	Oberbilker SV III	1424	2½		4	3½			3	3½			1 - 14	16.5
10.	6.	SF Gerresheim VII	1140	1	0	1			1					0 - 12	3.0

Die Partie Gerresheim VII – Benrath II aus der 4. Runde wird am 13.01.2008 gespielt.

1. Runde	TuS Nord III	1293	-	SV Schewe Torm II	1496	3½-4½
1	Beese, Ralf	1480	-	Scheer, Helmut	1585	0-1
2	Brunder, Josef	1198	-	Schmitt, Heinz	1579	0-1
3	Tillmans, André	1409	-	Finkel, Roudolf	1498	1-0
4	Frese, Georg	1375	-	Berger, Dietmar	1543	½-½
5	Lippitsch, Georg	1307	-	Gronemeier, Wilhelm	1454	½-½
6	Möllemann, Karin	1209	-	Hülsberg, Hans-Joachim	1279	½-½
7	Knospe, Dieter	1103	-	Alberti, Karlheinz	1405	½-½
8	Clasen, Martin	1261	-	Sarholz, Jürgen	1626	½-½

<b>2. Runde</b>	<b>TuS Nord III</b>	<b>1293</b>	-	<b>SFD 1975 IV</b>	<b>1438</b>	<b>1½-6½</b>
1	Beese, Ralf	1480	-	Barb, Stefan	1731	0-1
2	Brunder, Josef	1198	-	Molgedei, Tobias	1568	½-½
3	Tillmans, André	1409	-	Schindler, Harald	1413	0-1
4	Frese, Georg	1375	-	Peuse, Eckhard	1538	½-½
5	Lippitsch, Georg	1307	-	Wilmes, Sebastian	1320	0-1
6	Möllemann, Karin	1209	-	Reksten, Daniel	1263	½-½
7	Knospe, Dieter	1103	-	Unbehend, Ortwin	1399	0-1
8	Clasen, Martin	1261	-	Klees, Robert	1270	0-1
<b>3. Runde</b>	<b>Oberbilker SV III</b>	<b>1390</b>	-	<b>TuS Nord III</b>	<b>1339</b>	<b>3½-4½</b>
1	Schüller, Reinhard	1477	-	Brunder, Josef	1198	1-0
2	Schiek, Detlef	1483	-	Tillmans, André	1409	1-0
3	Said, Kamal	1502	-	Frese, Georg	1375	--+
4	Meller, Klaus	1383	-	Lippitsch, Georg	1307	1-0
5	Gertz, Heribert	1322	-	Möllemann, Karin	1209	½-½
6	Tamiru, Dagnachew	1305	-	Clasen, Martin	1261	--+
7	Brodowski, Horst	1351	-	Friesen, Franz	1467	--+
8	Dippe, Oliver	1295	-	Jakob, Matthias	1485	--+
<b>4. Runde</b>	<b>TuS Nord III</b>	<b>1282</b>	-	<b>SK Ratingen VI</b>	<b>1415</b>	<b>3½-4½</b>
1	Beese, Ralf	1480	-	Bolten, Harald	1506	0-1
2	Brunder, Josef	1198	-	Berke, Peter	1515	0-1
3	Tillmans, André	1409	-	Fricke, Volker	1431	½-½
4	Frese, Georg	1375	-	Pensler, Uwe	1370	--+
5	Lippitsch, Georg	1307	-	Bambach, Matthias	1402	½-½
6	Möllemann, Karin	1209	-	Seidler, Matthias	1416	½-½
7	Knospe, Dieter	1103	-	Chittka, Julius		1-0
8	Clasen, Martin	1261	-	Sievert, Gerda	1266	1-0
<b>5. Runde</b>	<b>SG Kaarst III</b>	<b>1444</b>	-	<b>TuS Nord III</b>	<b>1305</b>	<b>7-1</b>
1	Schäfer, Rolf, Dr.	1539	-	Beese, Ralf	1480	+-
2	Straus, Hans-Georg	1436	-	Brunder, Josef	1198	1-0
3	Jost, Kurt	1435	-	Tillmans, André	1409	½-½
4	Pottkämper, Denis	1335	-	Frese, Georg	1375	+-
5	Peter, Laurenz	1174	-	Lippitsch, Georg	1307	1-0
6	Seifert, Leopold	1363	-	Knospe, Dieter	1103	½-½
7	Haubner, Chirstian	1715	-	Clasen, Martin	1261	1-0
8	Schonz, Achim	1554	-	Bressel, Egbert		1-0

## Inoffizielle DWZ-Auswertung Mannschaften

So würde die DWZ-Auswertung für die einzelnen Mannschaften aussehen, wenn die Mannschaftsmeisterschaft jetzt beendet wäre. Diese Auswertung hat lediglich zur Aussage, ob ein Spieler „einen Lauf hat“ oder in der ersten Saisonhälfte unglücklich agiert hat. Es sind also allenfalls Tendenzen ersichtlich.

### I. Mannschaft

Nr.	Teilnehmer	Tit.	Att	Ro	Niv	W	We	n	E	/	J	Rh	X	Rn	Diff.
<b>1.</b>	<b>TuS Nord I</b>			<b>1790</b>	<b>1842</b>	<b>15.5</b>	<b>16.09</b>					<b>1685</b>		<b>1789</b>	<b>-1</b>
1.	Dolle, Klaus		M	2034	2010	2.5	2.15	4	30	/	15	2105		2042	8
2.	Clasen, Detlef		M	1827	1954	2.0	1.66	5	26	/	15	1882		1835	8
3.	Brunder, André		M	1843	1914	2.5	2.02	5	22	/	10	1914		1857	14
4.	Westenberger, Klau		M	1817	1837	2.0	2.36	5	26	/	15	1765		1808	-9
5.	Evers, Wolfgang		M	1783	1845	1.0	0.83	2	25	/	15	1845		1788	5
6.	Jordan, Frank		M	1800	1830	2.0	1.83	4	25	/	15	1830		1804	4
7.	Knospe, Andreas		M	1687	1813	2.0	1.65	5	23	/	15	1741		1697	10
8.	Westenberger, Olive		M	1547	1787	0.5	0.82	4	21	/	15	1465		1537	-10
9.	Dolle, Karlo		M	2062	1865	0.5	1.50	2	30	/	15	1672		2037	-25
10.	Bakshi, Raj		M	1637	1808	0.0	0.27	1	22	/	15	1131		1628	-9
11.	Pfaff, Ditmar		M	1554	1859	0.0	0.14	1	21	/	15	1182		1549	-5
12.	Klein, Günter			1892	1580	0.5	0.86	1	28	/	15			1883	-9

### II. Mannschaft

Nr.	Teilnehmer	Tit.	Att	Ro	Niv	W	We	n	E	/	J	Rh	X	Rn	Diff.
<b>1.</b>	<b>TUS Nord II</b>			<b>1461</b>	<b>1652</b>	<b>8.5</b>	<b>6.63</b>					<b>1577</b>		<b>1469</b>	<b>9</b>
1.	Bakshi, Raj		M	1637	2025	0.5	0.22	2	22	/	15	1832		1646	9
2.	Ruhl, Clemens		M	1655	1811	1.0	0.29	1	23	/	15	2488		1678	23
3.	Willim, Karl-Heinz		M	1602	1757	0.5	0.92	3	22	/	15	1484		1589	-13
4.	Pfaff, Ditmar		M	1554	1748	0.5	0.50	2	21	/	15	1555		1554	0
5.	Bröker, Claudia		W	1609	1696	1.0	0.38	1	22	/	15	2373		1630	21
6.	Kohlen, Hubert		M	1486	1618	0.0	0.96	3	20	/	15	941		1453	-33
7.	Felgner, Sven		M	1354	1569	1.5	0.67	3	18	/	15	1569		1385	31
8.	Niemann, Horst		M	1449	1439	2.0	1.53	3	19	/	15	1564		1466	17
9.	Frese, Goerge		M	1375	1488	0.5	0.35	1	19	/	15	1488		1381	6
10.	Möllemann, Karin		W	1209	1862	0.0	0.01	1	18	/	15	1185		1209	0
11.	Brunder, Josef		M	1198	1546	0.0	0.11	1	19	/	15	869		1194	-4
12.	Tillmans, André		M	1409	1265	1.0	0.69	1	6	/	5			1444	35

### III. Mannschaft

Nr.	Teilnehmer	Tit.	Att	Ro	Niv	W	We	n	E	/	J	Rh	X	Rn	Diff.
<b>1.</b>	<b>TuS Nord III</b>					<b>9.0</b>	<b>9.70</b>								
1.	Beese, Ralf		M	1480	1607	0.0	1.01	3	20	/	15	930		1445	-35
2.	Brunder, Josef		M	1198	1515	0.5	0.68	5	19	/	15	1149		1193	-5
3.	Tillmans, André		M	1409	1452	2.0	2.20	5	6	/	5	1380		1395	-14
4.	Frese, Georg		M	1375	1541	1.0	0.56	2	19	/	15			1391	16
5.	Lippitsch, Georg		M	1307	1347	1.0	2.23	5	18	/	15	1107		1265	-42
6.	Möllemann, Karin		W	1209	1320	2.0	1.40	4	17	/	15	1320		1231	22
7.	Knospe, Dieter		M	1103	1389	1.0	0.48	3	16	/	15	1264		1124	21
8.	Clasen, Martin		M	1261	1469	1.5	1.14	4	5	/	5	1382		1293	32
9.	Bressel, Egbert		M	0	1554	0.0	0.00	1		/	0			0	0

Kurze Erläuterung der Abkürzungen:

Ro = alte DWZ; Niv = Durchschnitts-DWZ der Gegner; W = erreichte Punkte; We = erwartete Punkte; n = Anzahl Partien; E = Entwicklungskoeffizient; J = Jahrgangskoeffizient; Rh = Turnierperformance; Rn = neue DWZ; Diff. = Veränderung zur alten DWZ



## Mannschaftsaufstellungen in der Bezirksliga U20

	<b>SFD 75 III</b>		<b>Erkrath II</b>		<b>SV 1854 I</b>
Br. 1	Völker, Lars	748	Milles, Laurenz	817	Otten, Sidney
Br. 2	Reksten, Lisa	795	Ratajczak, Sven		Grinspuhn, Alex
Br. 3	Erkelenz, Michell	781	Seyfahrt, Jan		Kraus-Kunzendorf, Christ.
Br. 4	Reksten, Anne		David, Lena-Rebecca		Kiss, Benjamin
Ersatz	Bobner, Gabriel		Duckstein, Johannes		Fouladi, Kaweh
Ersatz	Busch, Yannick	911	Martenka, Franco		Süren, Ata
Ersatz	Liesegang, Tom	806			Zensen, Dennis
Ersatz	Ürün Aksoy, Yücel				Falk, Yuko
Ersatz	Wichtmann, Hildegard				Korobev, Anton
Ersatz	Zeier, Lennart				Sonnabend, Roland
Ersatz	Lambrou, Susan				Ziebarth, Annemarie
Ersatz	Gula, Julian				Moers, Alex
Ersatz	Grzybowski, Phil				Sander, Michael
Ersatz	Zastrow, Maik				Lengrüsser, Alexander
Ersatz	Tang Bayock, Philippe				
Ersatz	Sandhu, Julia				
Ersatz	Vester, Cosima				
Ersatz	Thelen, Jonas				
Ersatz	Thelen, Paulina				

	<b>Wersten I</b>		<b>SFD 75 II</b>	
Br. 1	van der Zander, Benito	785	Sekov, Gleb	936
Br. 2	Rudnick, Mark		Stöber, Benj.-Leon.	720
Br. 3	Stumpe, Nicolas		Hausweiler, Julian	769
Br. 4	Gresens, Dominik		Schmitz, Fabian	758
Ersatz	Thurm, Simon			
Ersatz	Dohmen, Christian	1094		
Ersatz	Merklinger, Anton	1325		

## Bezirks-Jugendeinzelmeisterschaft U12 2007

### Ein Bericht von Clemens Ruhl

Daniel Druyen hat am genannten Turnier teilgenommen und sich einen 12. Platz im Feld der 18 Teilnehmer erkämpft. Dabei war das Turnier mit Eiki Takeuchi (SFD 75, DWZ 1723) natürlich stark besetzt, aber auch die anderen gesetzten Spieler spielten auf hohem Niveau; so konnte erneut Daniel Reksten (SFD 75, DWZ 1263) sich den 2. Platz sichern. Beide waren aber aufgrund der Vorjahresleistung eh schon für das Verbandsturnier qualifiziert.

Die weiteren Platzierten hatten sich - für mich - zum Teil überraschend ihre Plätze gesichert. Denn dem zuletzt Drittplatzierten Viktor Weinkauf (SG Benrath) konnte unser Daniel ein Remis abnehmen, in dem er sich in vollkommen hoffnungsloser Situation (zwei Züge vor dem Matt) Patt setzen ließ.

Nichtsdestotrotz ist dies ein gelungenes Turnier für Daniel, und es zeigt, dass unsere Jugendlichen nach entsprechendem Training bei den Kämpfen im Bezirk gegen andere Jugendliche gut mithalten können. Vielleicht ist im nächsten Jahr auch mal ein Qualifikationsplatz möglich. Davon, dass unsere Jugendmannschaft ein starkes Team wird, zeugen auch die beiden anderen Turniere, an denen sie teilgenommen haben.

## Regeln Chess960 (auch als Fischer-Schach bekannt)

Ein Bericht von Wolfgang Evers, unter Zuhilfenahme von Wikipedia.de

Fischer-Schach, nachfolgend Chess960 genannt, ist eine von Schach-Großmeister Bobby Fischer entwickelte Schachvariante mit 960 möglichen unterschiedlichen Ausgangsstellungen. Zum ersten Mal vorgestellt wurde diese Variante am 19. Juni 1996 in Buenos Aires.

Fischers Ziel war es, eine Schachvariante zu entwickeln, die mehr Gewicht auf die Kreativität und das Talent des Spielers legte, als auf das Auswendiglernen und Analysieren von Eröffnungen. Dies sollte durch zufällige Eröffnungsstellungen erreicht werden, die ein Auswendiglernen von Eröffnungszügen wenig hilfreich erscheinen lassen.

Die Eröffnungsstellungen im Chess960 müssen die folgenden Regeln erfüllen:

- Die weißen Bauern stehen auf ihren üblichen Positionen.
- Alle übrigen weißen Figuren stehen in der ersten Reihe.
- Der weiße König steht zwischen den weißen Türmen.
- Ein weißer Läufer steht auf weiß, der andere auf schwarz.
- Die schwarzen Figuren werden entsprechend den weißen spiegelsymmetrisch platziert. Steht zum Beispiel der weiße König auf b1, so wird der schwarze König auf b8 gestellt.

Die Anzahl von 960 möglichen Startpositionen ergibt sich aus kombinatorischen Überlegungen. Jeder Läufer hat 4 mögliche Positionen, die Dame 6, und die Springer 5 bzw. 4. Damit ergeben sich  $4 \times 4 \times 6 \times 5 \times 4 = 1920$  mögliche Eröffnungspositionen. Da die Springer nicht unterscheidbar sind, ist diese Zahl noch zu halbieren, was dann zu 960 Möglichkeiten führt. Ist die Eröffnungsstellung erst einmal gefunden, wird eine normale Schachpartie gespielt. Alle Figuren folgen den aus dem normalen Schach bekannten Regeln.

### Wie ermittelt man die Startposition?

Das Chess960-Nummerierungs-Schema findet eine einfache Darstellung in Form zweier Tabellen. Zudem existiert eine direkte Ableitung von Startstellungen aus der jeweiligen Nummer von 1 bis 960.

Die beiden Tabellen dienen der raschen Zuordnung beliebiger Chess960-Startpositionen auf der Grundreihe von Weiß zu ausgelosten Zahlen zwischen 1 und 960 (bzw. 0 und 959). Suchen Sie zuerst in der Königstabelle dieselbe oder die nächst kleinere Nummer heraus. Bestimmen Sie dann die Differenz (0 bis 15) zur gelosten Zahl und bestimmen Sie in der Läuferstabelle die dazu passende Läuferaufstellung. Platzieren Sie nun zuerst die beiden Läufer entsprechend auf die erste Grundreihe, sodann die sechs Figuren aus der gefundenen Zeile der Königstabelle auf die sechs dort verbliebenen freien Plätze. Die schwarzen Figuren werden abschließend spiegelsymmetrisch zur Grundreihe von Weiß aufgestellt.

### Beispiel:

Wir betrachten die Startposition 518. In der Königstabelle finden wir die Nr. 512 „TSDKST“. Für den Restwert 6 finden wir in der Läuferstabelle an Nr. 6 „-L--L--“. Insgesamt ergibt sich also hierdurch für die SP-518 = 512+6 die bekannte Aufstellung „TSLDKLST“ für Weiß aus dem traditionellen Schach.

### Königstabelle

Max.	Positionierungs-Sequenz der übrigen Figuren																			
0	D	S	S	T	K	T	336	S	T	K	D	T	S	672	D	T	K	S	S	T
16	S	D	S	T	K	T	352	S	T	K	T	D	S	688	T	D	K	S	S	T
32	S	S	D	T	K	T	368	S	T	K	T	S	D	704	T	K	D	S	S	T
48	S	S	T	D	K	T	384	D	T	S	S	K	T	720	T	K	S	D	S	T
64	S	S	T	K	D	T	400	T	D	S	S	K	T	736	T	K	S	S	D	T
80	S	S	T	K	T	D	416	T	S	D	S	K	T	752	T	K	S	S	T	D
96	D	S	T	S	K	T	432	T	S	S	D	K	T	768	D	T	K	S	T	S
112	S	D	T	S	K	T	448	T	S	S	K	D	T	784	T	D	K	S	T	S
128	S	T	D	S	K	T	464	T	S	S	K	T	D	800	T	K	D	S	T	S
144	S	T	S	D	K	T	480	D	T	S	K	S	T	816	T	K	S	D	T	S
160	S	T	S	K	D	T	496	T	D	S	K	S	T	832	T	K	S	T	D	S
176	S	T	S	K	T	D	512	T	S	D	K	S	T	848	T	K	S	T	S	D
192	D	S	T	K	S	T	528	T	S	K	D	S	T	864	D	T	K	T	S	S
208	S	D	T	K	S	T	544	T	S	K	S	D	T	880	T	D	K	T	S	S
224	S	T	D	K	S	T	560	T	S	K	S	T	D	896	T	K	D	T	S	S
240	S	T	K	D	S	T	576	D	T	S	K	T	S	912	T	K	T	D	S	S
256	S	T	K	S	D	T	592	T	D	S	K	T	S	928	T	K	T	S	D	S
272	S	T	K	S	T	D	608	T	S	D	K	T	S	944	T	K	T	S	S	D
288	D	S	T	K	T	S	624	T	S	K	D	T	S	960	D	S	S	T	K	T
304	S	D	T	K	T	S	640	T	S	K	T	D	S							
320	S	T	D	K	T	S	656	T	S	K	T	S	D							

### Läufertabelle

Rest	Positionierung der Läufer							
	a	b	c	d	e	f	g	h
0	L	L	-	-	-	-	-	-
1	L	-	-	L	-	-	-	-
2	L	-	-	-	-	L	-	-
3	L	-	-	-	-	-	-	L
4	-	L	L	-	-	-	-	-
5	-	-	L	L	-	-	-	-
6	-	-	L	-	-	L	-	-
7	-	-	L	-	-	-	-	L
8	-	L	-	-	L	-	-	-
9	-	-	-	L	L	-	-	-
10	-	-	-	-	L	L	-	-
11	-	-	-	-	L	-	-	L
12	-	L	-	-	-	-	L	-
13	-	-	-	L	-	-	L	-
14	-	-	-	-	-	L	L	-
15	-	-	-	-	-	-	L	L



---

## Was ist mit der Rochade, wie funktioniert sie?

Wie im normalen Schach ist es auch im Chess960 jedem Spieler einmal pro Spiel erlaubt zu rochieren. Da die Positionen des Königs und der Türme nicht den regulären Positionen entsprechen müssen, muss die Rochade neu definiert werden:

- Nach der *c-Rochade* (entspricht der langen Rochade) steht der König auf der c-Linie, der rochierende Turm auf der d-Linie.
- Nach der *g-Rochade* (entspricht der kurzen Rochade) steht der König auf der g-Linie, der rochierende Turm auf der f-Linie.
- Das bedeutet, dass die Endpositionen der beteiligten Figuren jeweils genau denen der zugehörigen Positionen im normalen Schach entsprechen.
- Entgegen der sonst üblichen Einschränkung, dass der König bei der Rochade kein besetztes Feld überschreiten darf, darf er beim Chess960 das Feld überschreiten, auf dem der rochierende Turm gestanden hat. Dies ist allerdings die einzige Figur, deren Platz der König bei der Rochade überqueren darf.

Weiter gelten diese herkömmlichen Regeln:

- Alle Felder zwischen Start- und Zielfeld (inklusive) von König und rochierendem Turm müssen frei von weiteren Figuren sein.
- Ein Spieler darf nur dann rochieren, wenn zuvor weder der betreffende Turm noch der König bewegt wurden.
- Der König darf weder vor noch nach der Rochade im Schach stehen und kein bedrohtes Feld überqueren.

Als Folgerung erhält man:

- Jeder Spieler kann höchstens einmal pro Spiel rochieren.
- Entspricht die Eröffnungsposition der des normalen Schach, so sind auch die normalen Rochaderegeln gültig.
- König und Turm können keine Figuren überspringen, außer sich gegenseitig.
- Durch die Rochade kann keine Figur geschlagen werden.
- In einigen Eröffnungspositionen können nach der Rochade Positionen besetzt sein, die beim normalen Schach frei sind. (Zum Beispiel kann die a-Linie nach der großen Rochade besetzt sein.)
- In einigen Eröffnungspositionen kann es vorkommen, dass nur der Turm oder der König bei der Rochade gezogen wird.
- Es ist möglich, dass König und Turm bei der c-Rochade in die gleiche Richtung ziehen. Dies tritt auf bei Kb1,Ta1 ; Kf1,Te1 und Kg1,Te1/f1 (bzw. entsprechend auf der 8. Reihe)

Beim Spiel wird empfohlen, dass der König bei der Rochade erst außerhalb des Bretts neben sein zukünftiges Feld gestellt wird, dann der Turm auf seine Endposition gesetzt und abschließend der König auf seine Endposition gesetzt wird. Diese Regel ist leicht zu befolgen und zeigt den geplanten Zug unmissverständlich an.

## Wie notiere ich eine Partie?

Da die Eröffnungsposition in der Regel eine andere ist als im normalen Schach, muss sie in der Notation mit vermerkt werden.

## Wann spielen wir Chess960?

Am Karnevals-Dienstag, also dem 05.20.2008, spielen wir erstmals ein Chess960-Turnier aus. Mit welcher Bedenkzeit und in welchem Modus ist noch nicht klar, das legen wir an dem Abend fest. Über eine rege Beteiligung freuen wir uns!

## Bezirks-Jugend-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2007

Ein Bericht von Clemens Ruhl

Am 17.11.2007 hat unsere Jugendmannschaft (André Tillmans, Sven Wallner, Daniel Druyen und Fabian Skommeda) an der Jugend-Blitz-MM in Erkrath teilgenommen.

Gegen 5 Gegner hatten wir anzutreten. Zweimal konnten wir gewinnen, zweimal mussten wir uns geschlagen geben und einmal spielten wir unentschieden. Am Ende wurde es Platz 4 mit nur einem einzigen Brett punkt Rückstand auf Platz 3, der zur Teilnahme am Turnier auf Verbandsebene berechtigt hätte. Dies ist unser Ziel für nächstes Jahr. Sieger wurde die gastgebende Mannschaft Erkrath I, die nicht eine einzige Partie verloren oder remis gespielt hat.

Abschlusstabelle

Platz / Verein	MP	BP	Qualifikation
1. SC Erkrath I	15	60	qualifiziert für Niederrhein-Meisterschaften
2. SV 1854 I	13	46	qualifiziert für Niederrhein-Meisterschaften
3. SC Erkrath II	10	38	voraussichtlich qualifiziert für Niederrhein-Meisterschaften
<b>4. TuS Nord</b>	<b>10</b>	<b>37</b>	<b>ggf. Nachrücker</b>
5. Rater SK	7	30	
6. SV 1854 II	5	17	

## Bezirks-Jugend-Vierer-Pokal 2007

Ein Bericht von Clemens Ruhl

Nachdem sich unsere Jungs am 17.11.2007 "warmgeblitzt" hatten, sind sie teilweise auch in diese halbstündigen Kämpfe zu überhastet hineingegangen.

In der ersten Runde hatten wir Losglück und gehörten damit kampfflos zu den besten vier Mannschaften. Im Halbfinale traten wir gegen die SG Benrath an, aber nur André konnte seine Partie gegen Xenia Popova remis halten.

Im Spiel um Platz 3 trafen wir auf den Rater SK, der nur mit 3 Spielern angereist war, so dass wir 3-0 in Führung lagen (im Jugendbereich gibt es 3 Punkte für einen Sieg, 2 für ein Remis, 1 für eine Niederlage und 0 für ein nicht besetztes Brett); wir hatten uns zwei Tage zuvor noch schnell die Spielberechtigung für Fabian verschaffen können. Dann verlor Daniel seine Partie und Sven die Qualität. Es stand somit 4-3. In einem zähen Kampf konnte erneut André seinem Gegner ein Remis abringen und uns in Führung halten (6-5). Aber leider zahlte sich dann doch auch für den Gegner von Sven der Vorteil aus, und wir verloren diese Partie. Endstand 7-8, Platz 4 für uns. Auch dieses Turnier gewann übrigens der SC Erkrath I mit einem glatten 12-4 (viermal 3-1) im Endspiel gegen die SG Benrath.

Abschlusstabelle

Platz / Verein	Qualifikation
1. SC Erkrath I	qualifiziert für Niederrhein-Meisterschaften
2. SG Benrath	voraussichtlich qualifiziert für Niederrhein-Meisterschaften
3. Rater SK	ggf. Nachrücker
<b>4. TuS Nord</b>	
5. SC Erkrath II	
6. SV 1854 I	
7. SV 1854 II	

## Bezirks-Einzelmeisterschaft 2007

Ein Bericht von Wolfgang Evers

Raj Bakshi hat einziger Spieler des TuS Nord an der diesjährigen Bezirksmeisterschaft, ausgerichtet vom SV Hilden, teilgenommen.

Nach verhaltenem Start mit 0 Partien aus 3 Partien konnte er bis zum Turnierende noch 3 Punkte aus insgesamt 7 Partien sammeln. In der Startrangliste (DWZ sortiert) lag er auf Platz 27, landete in der Abschlusstabelle auf dem 30. Platz. Insgesamt haben 38 Spieler an der Meisterschaft teilgenommen.

Die ersten vier Plätze (in der Tabelle *kursiv* dargestellt) berechtigen zum Start bei der Niederrhein-Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch an die Spieler, die sich hier durchgesetzt haben.

Hier der Spitzenstand:

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	PktSu	Buchh
1.	<i>Preuschoff, Michael</i>		2191	DSK	5	2	0	6.0	26.0	31.0
2.	<i>Mühlenhaus, Sven</i>	FM	2138	Oberbilker SV	4	2	1	5.0	21.0	29.0
3.	<i>Köhler, Markus</i>		2154	SF Gerresheim	4	2	1	5.0	20.5	29.0
4.	<i>Schmoll, Heinz</i>		1966	SF Gerresheim	5	0	2	5.0	20.0	29.0
5.	Neumair, Jerome		1909	SC Erkrath	4	2	1	5.0	19.5	28.5
6.	Dr. Engels, Gottfried		1980	SF Gerresheim	4	2	1	5.0	19.5	26.0
7.	Kappelt, Jörg		2165	SV Hilden	3	3	1	4.5	21.5	34.0
8.	Hammes, Frank		1924	DSV 1854	3	3	1	4.5	20.5	29.5
9.	Lemanczyk, Thomas		2214	SF Gerresheim	4	1	2	4.5	19.5	31.0
10.	Siemes, Robert		1951	DSV 1854	4	1	2	4.5	18.5	27.5
...										
30.	<b>Bakshi, Raj</b>		1655	TuS Nord	3	0	4	3.0	7.0	16.5

38 Teilnehmer, die Qualifizierten für die Niederrhein-Meisterschaft sind *kursiv* dargestellt.

## 22. Sommerschach [Klub] 2007 in Dortmund

Eine Zusammenfassung von Wolfgang Evers

Bei diesem Turnier hat unser Neuzugang Matthias Jakob teilgenommen. Dieses Turnier zeichnet sich dadurch aus, dass es im Schweizer System nach einem Gruppenmodus organisiert wird. Der Gruppenmodus wird auf der Homepage des Ausrichters (→ <http://fs98-schach.de/ss/start2007.html>) wie folgt beschrieben:

### Phase 1 (Vorrunden):

In den ersten vier Runden bilden die ersten 30 Spieler (bei angenommenen 160 Teilnehmern) der Setzliste und die restlichen 130 Spieler jeweils eigene Turniergruppen, innerhalb derer wie beim normalen Schweizer System die möglichst punktgleichen Spieler nach FIDE-Regeln gepaart werden. Es werden in dieser Phase quasi zwei getrennte Turniere durchgeführt.

### Phase 2 (Zwischenrunden):

In den Runden 5 und 6 werden zwei Zwischenrunden gespielt, in denen die 30 Spieler der Spitzengruppe nicht mehr untereinander, sondern gegen die aktuell besten 30 Spieler der Hauptgruppe gelost werden. Selbstverständlich wird wiederum angestrebt, dass möglichst punktgleiche Spieler aufeinandertreffen. Aber in dieser Phase geschieht es zwangsläufig auch, dass verhältnismäßig erfolgreiche Spieler aus der Hauptgruppe (z.B. 2,5 oder 3 Punkte aus vier Partien) gegen einige Spieler der Spitzengruppe antreten müssen, die bis dahin nur wenige Punkte erzielt oder gar alles verloren haben (0 Punkte). Der Anblick solcher Paarungen ist ungewohnt, aber sportlich ist das durchaus vertretbar. Die 100 restlichen Spieler der Hauptgruppe werden klassisch gepaart.

### Phase 3 (Finalrunde):

Nach Ende der Zwischenrunden werden in der siebten Runde alle Spieler wieder zu einem einheitlichen Turnier zusammengefasst und entsprechend ihrem Punktestand nach klassischen Regeln gepaart.

Matthias war in der Startrangliste (sortiert nach DWZ) an Platz 116 geführt, am Ende belegte er einen hervorragenden 30. Platz. Herzlichen Glückwunsch hierzu!

### Abschlusstabelle:

Platz	Name, Vorname	DWZ	Verein	P	S	R	V	Pkte.	BH
1.	Zarges, Stephan	1991	SF Schwerte 1951	7	6	1	0	6.5	30.0
2.	Mroczek, Mathias	1958	SV Mülheim-Nord	7	5	2	0	6.0	25.5
3.	Schlinkmann, Lennart	1748	SV Waltrop 1922	7	5	1	1	5.5	28.0
4.	Kropp, Andreas	1896	SC Hansa Dortmund	7	4	3	0	5.5	27.5
5.	Grube, Frank	1918	SV Unna 1924	7	5	1	1	5.5	27.0
5.	Grewe, Markus	1795	SV Eichlinghofen 1935	7	5	1	1	5.5	27.0
7.	Ropers, Klaus	1714	SF Brett vorm Kopp DU	7	5	1	1	5.5	25.0
8.	Bemba, Ralph	1660	Conc. 07/24 Viersen	7	5	1	1	5.5	19.0
9.	Lang, Daniel	1959	SV Wattenscheid 1930	7	4	2	1	5.0	30.0
10.	Sondermann, Dirk	1878	SG Witten	7	4	2	1	5.0	29.0
...									
<b>30.</b>	<b>Jakob, Matthias</b>	<b>1378</b>	<b>TuS Nord</b>	<b>7</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>4.5</b>	<b>23.5</b>

156 Spieler haben teilgenommen.

## Schnellpokal [Herbst] 2007

Ein Bericht von Clemens Ruhl

Im Herbst fand von August bis November ein Schnellpokal statt. 12 Runden im erstmalig bei uns angewendeten Keizer-System. Hier waren wir auf die Hilfe eines Laptops angewiesen, um nicht zu sagen: ihm manchmal schutzlos ausgeliefert.

Insgesamt haben hier 17 Personen teilgenommen, mehrere, die alle 12 Partien gespielt haben, aber auch einer mit nur 2 Partien. Am ersten Abend waren erfreulicherweise drei Schachfreunde aus Solingen anwesend, an den weiteren Abenden aber nur bekannte Gesichter. Sieger wurde Karlo Dolle vor Detlef Clasen und Raj Bakshi. Erfreulich ist der 6. Platz unseres neuen „Shooting-Stars“ André Tillmans.

Bei diesem Turnier wurde es auch streng eingehalten, dass die Partien um 20 Uhr begonnen haben. Also, pünktlich kommen, Raj! ☺

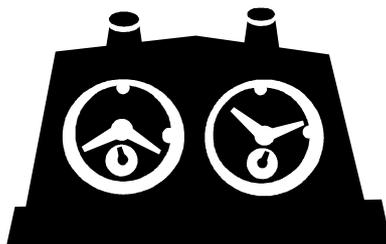
Der nächste Schnellpokal [Frühjahr] startet am 25.03.2008 und geht wie gehabt über vier Abende mit jeweils drei Runden im Keizer-System.

Die Abschlusstabelle:

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Keizer	Punkt	PktSum
1.	Dolle,Karlo		2062	TuS Nord	10	0	2	241.0	10.0	67.0
2.	Clasen,Detlef		1827	TuS Nord	8	1	3	185.5	8.5	53.0
3.	Bakshi,Raj		1637	TuS Nord	6	0	2	127.0	6.0	34.0
4.	Niemann,Horst		1449	TuS Nord	3	1	2	122.5	3.5	23.0
5.	Westenberger,Klaus		1817	TuS Nord	6	1	5	116.0	6.5	33.0
6.	Tillmans,André		1409	TuS Nord	3	0	3	109.5	3.0	12.0
7.	Ruhl,Clemens		1655	TuS Nord	6	0	6	102.0	6.0	38.0
8.	Junggeburth,Marielies		1552	Düsseldorfer SK	1	1	1	88.5	1.5	2.5
9.	Klein,Günter		1892	TuS Nord	4	0	2	81.0	4.0	37.0
10.	Auer,Martin	FM	<b>2319</b>	SG Alj. Solingen	2	1	0	63.5	2.5	27.0
11.	Felgner,Sven		1354	TuS Nord	2	1	5	63.5	2.5	12.5
12.	Lammers, Heinz			TuS Nord	1	0	1	63.0	1.0	5.0
13.	Schockenbäumer,Dirk		<b>2203</b>	SG Alj. Solingen	2	1	0	55.0	2.5	27.0
14.	Kohlen,Hubert		1486	TuS Nord	0	1	1	50.0	0.5	2.5
15.	Willim,Karl-Heinz		1602	TuS Nord	2	2	7	43.0	3.0	27.5
16.	Skiber,Friedel		1539	SG Alj. Solingen	1	0	2	26.0	1.0	12.0
17.	Bressel,Egbert			TuS Nord	2	0	10	23.0	2.0	13.0

Herzlichen Glückwunsch an den Sieger,

Karlo Dolle!



## NRW-Einzelmeisterschaft im Schnellschach 2007

Ein Bericht von Clemens Ruhl

Raj Bakshi und ich haben am 11.11.2007 mit beachtlichen Ergebnissen - unsere Erwartungen wurden gut übertroffen - am NRW-Schnellschach-Turnier in Heiden teilgenommen.

Raj hat mit seiner scharfen und starken Spielweise vier Siege eingefahren. Ich habe sehr ausgeglichen gespielt (Waage-Eigenschaft) und mit 3 Siegen, 3 Remis und 3 Niederlagen sogar noch einen halben Punkt mehr geholt.

### Clemens' Ergebnisse:

1. (s) gegen Frank Wilger (2051) 1:0
2. (w) gegen Martin Jäger (2055) 0:1
3. (s) gegen Stefan Robeling (1860) ½
4. (w) gegen Erwin Spitzer (1976) 0:1
5. (s) gegen Wolfgang Bengfort (2054) 0:1
6. (w) gegen Klaus Baer (1585) 1:0 (mein gefürchtetes Smith-Morra-Gambit)
7. (s) gegen Frank Theissen (1798) ½
8. (w) gegen Karl-Heinz Wesnigk (1877) ½
9. (s) gegen Karl Heisel (1696) 1:0

### Rajs Ergebnisse:

1. (w) gegen Andreas Karmainski (2081) 1:0
2. (s) gegen FM Michael Müller (2211) 0:1
3. (w) gegen Roland Michalicek (1727) 1:0
4. (s) gegen Heinz Schmoll (1966) 1:0
5. (s) gegen Hermann Wienen (1949) 0:1
6. (w) gegen Stefan Horn (2089) 0:1
7. (w) gegen Heinz B. Heuermann (2008) 0:1
8. (s) gegen Armin Cremerius (1629) 1:0
9. (w) gegen Frank Theissen (1798) 0:1

NRW-Einzelmeisterschaft im Schnellschach 2007 - Endstand												
1.	<i>Kotter, Ralf</i>	<i>FM</i>	<i>2331</i>	<i>M</i>	<i>PSV Duisburg 1920</i>		<i>7</i>	<i>2</i>	<i>0</i>	<i>8.0</i>	<i>49.5</i>	<i>43.0</i>
2.	<i>Jäger, Martin</i>		<i>2055</i>	<i>M</i>	<i>PSV Duisburg 1920</i>		<i>6</i>	<i>2</i>	<i>1</i>	<i>7.0</i>	<i>49.5</i>	<i>35.0</i>
3.	<i>Wolter, Kai, Dr.</i>	<i>FM</i>	<i>2258</i>	<i>M</i>	<i>SK Münster 32</i>		<i>4</i>	<i>4</i>	<i>1</i>	<i>6.0</i>	<i>49.5</i>	<i>32.5</i>
4.	Horn, Stefan		2089	M	PSV Duisburg 1920		5	2	2	6.0	49.0	30.0
5.	Kuessner, Thilo		1936	M	SK Münster 32		6	0	3	6.0	47.0	31.0
6.	Wilger ,Frank		2051	M	SG Turm Raesfeld		5	2	2	6.0	43.5	28.5
7.	Karmainski, Andreas		2081	M	SK Wickede		5	2	2	6.0	37.5	24.0
8.	Langers, Alexander		2115	M	SK Herne-Sodingen		4	3	2	5.5	53.0	32.5
9.	Wacker, Peter		2269	M	SF Gerresheim		4	3	2	5.5	49.0	31.0
10.	Lerke, Bernd		1999	M	SK Königsspr. Nordwalde		5	1	3	5.5	43.5	27.0
...												
<b>20.</b>	<b>Ruhl, Clemens</b>		<b>1655</b>	<b>M</b>	<b>TuS Nord</b>		<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4.5</b>	<b>42.0</b>	<b>20.0</b>
<b>23.</b>	<b>Bakshi, Raj</b>		<b>1637</b>	<b>M</b>	<b>TuS Nord</b>		<b>4</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>4.0</b>	<b>43.5</b>	<b>24.0</b>

36 Teilnehmer, die Qualifizierten für die Deutsche Meisterschaft sind *kursiv* dargestellt.

## Terminkalender 2008

Datum	Tag	Beginn	Veranstaltung	Jugend	Hinweise
<b>Januar 2008</b>					
08.01.2008	Di	17:30	<b>Prüfung Springer-Diplom</b>	<b>J</b>	mit Horst
	Di	20:00	Blitzturnier		1. Turnier von 4
15.01.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Clemens
	Di	19:00	Vereinsmeisterschaft		5. Runde
20.01.2008	So	<b>11:00</b>	1. Bezirksklasse Gr.1		Auswärts gg. Gerresheim VI
22.01.2008	Di	17:30	Jugendmeisterschaft	<b>J</b>	5. Runde / mit Wolfgang
26.01.2008	Sa	15:30	Bezirksliga U20	<b>J</b>	Auswärts gg. SFD '75 III
29.01.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Horst
	Di	19:00	Vereinspokal		Halbfinale
	Di	19:00	Friesenpokal		2. Runde
<b>Februar</b>					
05.02.2008	Di	17:30	Jugendtraining / Analyse	<b>J</b>	mit Clemens
	Di	20:00	Fischer-Schach-Turnier		...oder Chess960
09.02.2008	Sa	15:30	Bezirksliga U20	<b>J</b>	Heim gg. SFD '75 II
10.02.2008	So	10:00	Verbandsklasse Gr.3		Heim gg. Uerdingen I
	So	10:00	2. Bezirksklasse		Heim gg. Gerresheim VII
12.02.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Clemens
	Di	20:00	Blitzturnier		2. Turnier von 4
17.02.2008	So	10:00	1. Bezirksklasse Gr.1		Heim gg. Ratingen IV
19.02.2008	Di	17:30	Jugendmeisterschaft	<b>J</b>	5. Runde / mit Wolfgang
	Di	19:00	Vereinsmeisterschaft		6. Runde
24.02.2008	So	10:00	Verbandsklasse Gr.3		Auswärts gg. Turm Krefeld II
26.02.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Horst
	Di	19:00	Friesenpokal		3. Runde
	Di	19:00	Vereinspokal		Finale
<b>März</b>					
01.03.2008	Sa	15:30	Bezirksliga U20	<b>J</b>	Heim gg. Erkrath II
02.03.2008	So	10:00	2. Bezirksklasse		Auswärts gg. Grevenbroich II
04.03.2008	Di	17:30	Jugendtraining / Analyse	<b>J</b>	mit Clemens
	Di	19:00	Vereinsmeisterschaft		7. Runde
09.03.2008	So	10:00	1. Bezirksklasse Gr.1		Auswärts gg. Hilden V
11.03.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Clemens
	Di	20:00	Blitzturnier		3. Turnier von 4
18.03.2008	Di	17:30	Jugendmeisterschaft	<b>J</b>	6. Runde / mit Wolfgang
	Di	17:30	Jugendpokal	<b>J</b>	Halbfinale / mit Wolfgang
	Di	20:00	Ostereier-Turnier		
25.03.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Horst
	Di	20:00	Schnellpokal [Frühling]		Runden 1-3

Datum	Tag	Beginn	Veranstaltung	Jugend	Hinweise
<b>April</b>					
01.04.2008	Di	17:30	Jugendtraining / Analyse	<b>J</b>	mit Clemens
	Di	19:00	Friesenpokal		4. Runde
06.04.2008	So	10:00	Verbandsklasse Gr.3		Heim gg. Großenbaum II
	So	10:00	2. Bezirksklasse		Heim gg. Erkrath III
08.04.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Clemens
	Di	20:00	Blitzturnier		4. Turnier von 4
12.04.2008	Sa	14:00	Verband-Schnellschach		7 Rd. CH in KR-Uerdingen
	Sa	15:30	Bezirksliga U20	<b>J</b>	Heim gg. SV 1854 I
15.04.2008	Di	17:30	Jugendmeisterschaft	<b>J</b>	7. Runde / mit Wolfgang
	Di	19:00	Vereinsmeisterschaft		8. Runde
20.04.2008	So	10:00	1. Bezirksklasse Gr.1		Heim gg. DSK VII
22.04.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Horst
	Di	20:00	Schnellpokal [Frühling]		Runden 4-6
27.04.2008	So	10:00	Verbandsklasse Gr.3		Auswärts gg. Uedem II
	So	10:00	2. Bezirksklasse		Auswärts gg. Benrath II
29.04.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Horst
<b>Mai</b>					
04.05.2008	So	10:00	1. Bezirksklasse Gr.1		Auswärts gg. Wersten II
06.05.2008	Di	17:30	Jugendtraining / Analyse	<b>J</b>	mit Clemens
	Di	19:00	Friesenpokal		Halbfinale
13.05.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Clemens
20.05.2008	Di	17:30	Jugendmeisterschaft	<b>J</b>	8. Runde / mit Wolfgang
	Di	19:00	Vereinsmeisterschaft		9. Runde
25.05.2008	So	10:00	1. Bezirksklasse Gr.1		Heim gg. SV 1854 IV
27.05.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Horst
	Di	20:00	Schnellpokal [Frühling]		Runden 7-9
<b>Juni</b>					
03.06.2008	Di	17:30	Jugendtraining / Analyse	<b>J</b>	mit Clemens
	Di	19:00	Friesenpokal		Finale
10.06.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Clemens
17.06.2008	Di	17:30	Jugendmeisterschaft	<b>J</b>	9. Runde / mit Wolfgang
	Di	19:00	Vereinsmeisterschaft		10. und letzte Runde
24.06.2008	Di	17:30	Diplom-Training (Jugend)	<b>J</b>	mit Horst
	Di	20:00	Schnellpokal [Frühling]		Runden 10-12

Der Terminkalender kann auf unserer Homepage [www.tusnord-schach.de](http://www.tusnord-schach.de) als pdf-Dokument heruntergeladen und ausgedruckt werden.

So kann er auf jeder Pinwand eine Heimat finden! ☺

## Aktuelle DWZ-Liste

Stand: 10.11.2007

Platz	Status	Spielername	Letzte Auswert.	DWZ	FIDE-Elo
1.		Dolle, Karlo	24/2007	2062 - 62	-----
2.		Dolle, Klaus	18/2007	2034 - 49	-----
3.		Heylen, Klaus	18/2007	1986 - 39	-----
4.	Passiv	Bröker, Clemens	24/2007	1948 - 83	2038
5.	neu	Klein, Günther	19/1999	1892 - 39	-----
6.		Brunder, André	24/2007	1843 - 46	-----
7.		Clasen, Detlef	24/2007	1827 - 66	-----
8.		Westenberger, Klaus	32/2007	1817 -101	-----
9.		Jordan, Frank	18/2007	1800 - 28	-----
10.		Vianden, Karl	20/2007	1786 - 43	-----
11.		Evers, Wolfgang	25/2007	1783 - 85	-----
12.		Knospe, Andreas	20/2007	1687 - 46	-----
13.		Ruhl, Clemens	24/2007	1655 - 26	-----
14.		Bakshi, Raj	32/2007	1637 -157	-----
15.		Bröker, Claudia	32/2007	1609 - 57	-----
16.		Willim, Karl-Heinz	32/2007	1602 - 15	-----
17.		Pfaff, Ditmar	32/2007	1554 - 59	-----
18.		Westenberger, Oliver	24/2007	1547 - 52	-----
19.		Zachrau, Klaus	24/2006	1525 - 32	-----
20.		Kohlen, Hubert	20/2007	1486 - 49	-----
21.		Jakob, Matthias	31/2007	1486 - 17	-----
22.		Beese, Ralf	20/2007	1480 - 29	-----
23.		Friesen, Franz	24/2006	1467 - 22	-----
24.		Niemann, Horst	32/2007	1449 - 37	-----
25.		Tillmans, André	32/2007	1409 - 3	-----
26.		Frese, Georg	20/2007	1375 - 27	-----
27.		Felgner, Sven	20/2007	1354 - 3	-----
28.		Lippitsch, Georg	20/2007	1307 - 47	-----
29.		Schröder, Ortwin	20/2007	1274 - 41	-----
30.		Clasen, Martin	20/2007	1261 - 11	-----
31.		Möllemann, Karin	20/2007	1209 - 55	-----
32.		Brunder, Josef	20/2007	1198 - 32	-----
33.		Knospe, Dieter	20/2007	1103 - 62	-----
34.		Kliesch, Melanie	20/2007	1056 - 19	-----
35.		Offergeld, Boris	20/2007	939 - 2	-----
36.		Wallner, Sven	32/2007	792 - 2	-----
37.		Druyen, Daniel	32/2007	775 - 1	-----
38.	neu	Mielke, Sebastian	32/2007	Restpar.	-----
39.	neu	Bressel, Egbert		-----	-----
40.	P	Schmidt, Patrick		-----	-----
41.	neu	Skommeda, Fabian		-----	-----

# TuS Nord e.V.

## Abt. Schach

### **Vorstand**

Abteilungsleiter	Horst Niemann
stellv. Abteilungsleiter	Clemens Ruhl
Kassierer	Dieter Knospe
Spielleiter	kommissarisch: Clemens Ruhl
Jugendwart	kommissarisch: Horst Niemann
Pressewart	Wolfgang Evers
Mannschaftsführer I. Mannschaft	Klaus Westenberger
Mannschaftsführer II. Mannschaft	Clemens Ruhl
Mannschaftsführer III. Mannschaft	Dieter Knospe

**Besuchen Sie uns auch im Internet:**  
[www.tusnord-schach.de](http://www.tusnord-schach.de)

### **Schykowski, Wilhelm (1264) - Niemann, Horst (1449) [C47]**

SC Garath I - TUS Nord II 4-4, 02.12.2007

Anmerkungen von Wolfgang Evers

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.a3 a6 4.Sc3 Sf6 5.Lc4 h6 6.h3 Lc5 7.d3 d6 8.De2 Sd4 9.Sxd4 Lxd4  
 10.Sd1 Le6 11.Lxe6 fxe6 12.Le3 0-0 13.Lxd4 exd4 14.0-0 e5 15.f3 Sh5 16.De1 Dg5  
 17.Kh2 Sf4 18.Dg3 Dxd3+ 19.Kxd3 Tf6 20.Kf2 Taf8 21.Tc1? Diagramm



21...Sxh3+ ! 22.Kg3 Sf4 23.Sf2 Tg6+ [Sehr schön gespielt! 23...Se2+ 24.Kh2 Sxc1 25.Txc1 gewinnt natürlich auch, aber der gespielte Zug ist stärker und schneller gewonnen.] 24.Kh4 Txg2 25.Tce1 [25.Sh3 rettet nicht wirklich: 25...g5+ 26.Sxg5 hxg5#] 25...g5# 0-1

## Wir über uns

---

### **Adresse**

Wir spielen jeden Dienstag im Vereinsheim des **TUS Nord** an der **Eckener Str. 49** in unserem eigenen Schachraum.

Fotos und mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage

[www.tusnord-schach.de](http://www.tusnord-schach.de)



### **Vereinsabend**

Wir spielen jeden **Dienstag ab 20:00 Uhr** im Schachraum.

Wir spielen mit derzeit **drei Mannschaften** in der Verbandsklasse sowie der 1. und 2. Bezirksklasse. Außerdem nehmen wir an Bezirksturnieren sowie an Open-Turnieren teil. Unsere **Jugend-Mannschaft U20** spielt in der Bezirksliga.

Unser **interner Spielbetrieb** umfasst verschiedene Turniere wie unsere Vereinsmeisterschaft, den Vereinspokal, die beiden Serien Schnellopokal und Blitzmeisterschaft sowie den Friesenpokal. Dazu kommen noch besondere Turniere wie z.B. das Ostereier-Turnier.

### **Jugend**

Die Jugend spielt und trainiert **Dienstags ab 17:30 Uhr** bis etwa 19:00 Uhr in unserem eigenen Schachraum. Natürlich können die Jugendlichen auch länger bleiben und am Spielabend der Senioren teilnehmen.

Neben unserem **Training**, in dem auch verschiedene Schach-Diplome erworben werden können, bieten wir auch einen **internen Jugend-Spielbetrieb** an. Dieser umfasst eine Jugendmeisterschaft, einen Jugendpokal sowie weitere unregelmäßig stattfindende Schnell- oder Blitzturniere.

**Während der Weihnachts- und Sommerferien findet kein Training statt.**

Unsere Jugend nimmt an den Bezirksmeisterschaften (Einzel & Mannschaft) teil. Ferner werden spezielle Jugendturniere in NRW angeboten und bei Bedarf auch von uns besucht.

**Kommen Sie uns besuchen und spielen Sie mit uns  
*Schach!***